

## Der Leitartikel des „Neuen Deutschland“ - eine Anleitung für alle Genossen

Der Leitartikel in der marxistischen Arbeiterpresse ist von den ersten Publikationen in der „Neuen Rheinischen Zeitung“ an bis heute die Widerspiegelung der gesellschaftlichen Wahrheit. Die Leitartikel der marxistisch redigierten Zeitungen, vor allem der „Leipziger Volkszeitung“, gaben Generationen von Arbeitern eine zuverlässige Orientierung in den Klassenkämpfen vor dem ersten Weltkrieg. Von mitreißender Siegeszuversicht durchdrungen waren die Leitartikel, die Karl Liebknecht und Rosa Luxemburg in der „Roten Fahne“ veröffentlichten. Am Tage seiner Ermordung schrieb Karl Liebknecht über die Januarkämpfe: „Die Geschlagenen von heute werden die Sieger von morgen sein . . . Unser Schiff zieht seinen geraden Kurs fest und stolz dahin bis zum Ziel. Und ob wir dann noch leben werden, wenn es erreicht wird — leben wird unser Programm; es wird die Welt der erlösten Menschheit beherrschen. Trotz alledem!“ Diese Perspektive, die Karl Liebknecht und Rosa Luxemburg der deutschen Arbeiterklasse gaben, ist jetzt auch in der Deutschen Demokratischen Republik Wirklichkeit geworden. Tausendmal bestätigte die Geschichte, wie recht Ernst Thälmann hatte, als er in den Leitartikeln der kommunistischen Presse leidenschaftlich zur Aktions-einheit der Arbeiterklasse aufrief. Die Leitartikel des Zentralorgans der KPD waren hervorragende Beispiele des Kampfes gegen den Klassenfeind. Sie spielten eine bedeutende Rolle bei der Organisation des Massenkampfes und bei der Erziehung von Millionen Arbeitern zu standhaften Kämpfern für die Sache des Friedens und des Sozialismus.

#

Das Organ des Zentralkomitees unserer Partei, „Neues Deutschland“, führt diese Tradition fort unter den neuen gesellschaftlichen Bedingungen, dem Bestehen eines starken sozialistischen Lagers, der Herrschaft der Arbeiter und Bauern in dem einen Teil Deutschlands und der Herrschaft der Konzernherren und Militaristen im anderen Teil Deutschlands. Dabei stützt es sich auf die Erfahrungen der ruhmreichen Kommunistischen Partei der Sowjetunion und aller anderen Bruderparteien sowie auf die des jahrzehntelangen Kampfes der deutschen Arbeiterklasse. Das „Neue Deutschland“ ist für die Partei ein hervorragendes Mittel, um die Bevölkerung mit ihrer Politik, mit dem täglichen Kampf um die Lösung der nationalen Frage und um den Aufbau der Grundlagen des Sozialismus in der Deutschen Demokratischen Republik vertraut zu machen und sie für die Mitarbeit zu gewinnen. Mit dem Leitartikel des Zentralorgans orientiert die Partei die Parteimitglieder und alle Werktätigen auf die jeweils dringlichsten Aufgaben und darauf, wie sie unter Berücksichtigung der komplizierten Bedingungen der Spaltung Deutschlands gelöst werden können. Der Leitartikel erläutert die Politik der Partei und der Regierung, entlarvt den Gegner und gibt den Propagandisten und Agitatoren die Argumente, die ihnen helfen, unsere Politik schnell und richtig in die Massen zu tragen, die Fragen der Bevölkerung zu beantworten und die Hetze und Lüge des Gegners zu zerschlagen. Was für die sozialistische Presse im allgemeinen gilt, trifft für den Leitartikel des Zentralorgans im besonderen Maße zu: er muß sich durch hohen Ideengehalt, prinzipielle